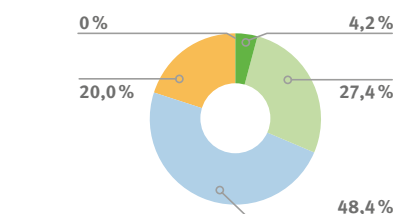


## Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

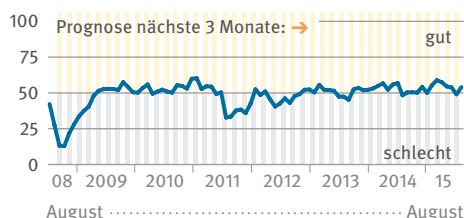
### Berater

#### Aktuelle Lage

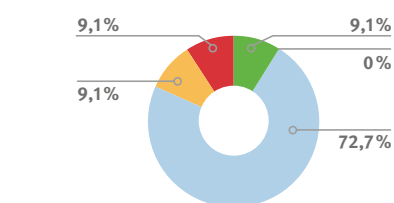


■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

#### Berater-Index August 2015: 54,0

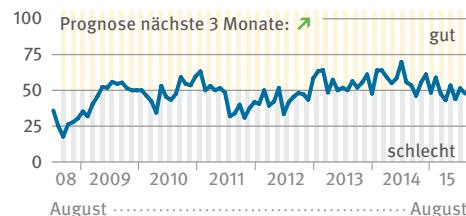


#### Aktuelle Lage



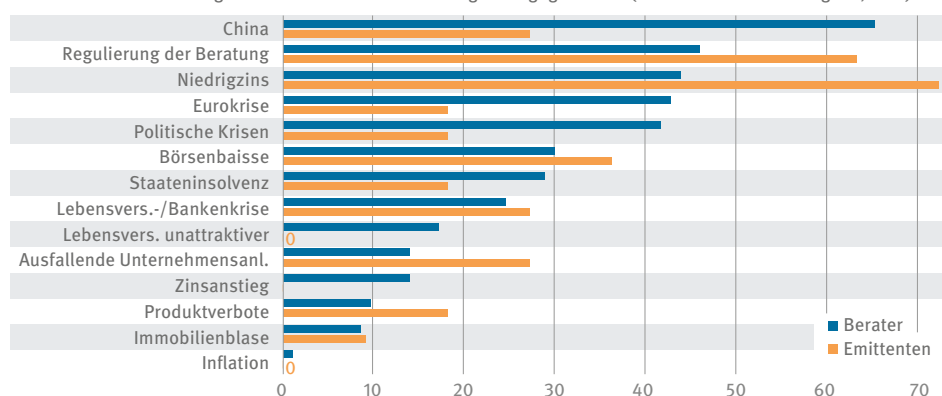
■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

#### Emittenten-Index August 2015: 47,7



## Berater blicken sorgenvoll nach China

Wo sehen Sie derzeit die größten Gefahren für das künftige Anlagegeschäft? (Mehrere Antworten möglich, in %)



## Die gefragtesten Anlagethemen und Produkttypen im August

Welche Anlage Themen sind für Kunden derzeit interessant und welche Produkttypen sind besonders gefragt, in % der Nennungen

| Anlage Thema          | Anteil | vs. Vormonat | Produktgruppe      | Emittenten |              | Berater |
|-----------------------|--------|--------------|--------------------|------------|--------------|---------|
|                       |        |              |                    | Retail     | Vertriebssp. |         |
| Deutsche Aktien       | 80,6   | 0,8          | Kapitalschutz      | 40,0       | 58,3         | 30,5    |
| Standardindizes       | 55,9   | -4,8         | Strukt. Anleihen   | 40,0       | 41,7         | 25,3    |
| Internationale Aktien | 38,7   | -0,6         | Bonitätsanleihen   | 20,0       | 25,0         | 14,7    |
| Dt. Nebenwerte        | 30,1   | -8,1         | Bonus              | 30,0       | 16,7         | 21,1    |
| Unternehmensanl.      | 29,0   | -7,0         | Discount           | 10,0       | 0,0          | 28,4    |
| Gold                  | 16,1   | -7,5         | Aktienanleihen     | 80,0       | 66,7         | 52,6    |
| Amerikanische Aktien  | 14,0   | -5,1         | Express            | 60,0       | 75,0         | 48,4    |
| Öl                    | 11,8   | 2,2          | Index-/Themenzert. | 10,0       | 0,0          | 15,8    |
| Währungen             | 11,8   | -3,9         | Hebelpapiere       | 20,0       | 0,0          | 8,4     |

Auffällige Veränderungen im Vergleich zum Vormonat hervorgehoben

Quelle: DZB

## Zweigeteiltes Stimmungsbild

Nach dem starken Rückschlag im Juli hat sich die Absatzlage für Zertifikate zuletzt wieder verbessert. Die Mehrheit der Berater bewertet die Vertriebssituation im August positiv. Nur jeder fünfte ist mit dem Absatz derzeit eher unzufrieden. Der Stimmungsindeks steigt deutlich von 49,0 auf 54,0 Punkte. Anders bewerten die Emittenten die Lage. Ihr Indikator rutscht unter die Wendemarke zwischen mehrheitlich positiven und negativen Einschätzungen ab und notiert bei 47,7 Punkten (Juli: 51,4). Allerdings blicken die Emittenten mit etwas mehr Zuversicht den kommenden Monaten entgegen. Ihr Erwartungsindex liegt mit 56,8 Punkten so hoch wie seit dem Jahresanfang nicht mehr.

## Berater sorgen sich um China

Die verbesserten Absatzchancen, die die Berater beobachten, umfassen beinahe sämtliche Produkttypen. Bei vielen Zertifikaten ist die Nachfrage gestiegen. Besonders gut ist die Kundenresonanz derzeit bei Aktienanleihen (53%) und Expresszertifikaten (48%). Mit diesen Instrumenten investieren Kunden am liebsten in deutsche Aktien. Heimische Titel sind die gefragtesten Anlagen in der Beratung (81%). Auch Indizes, internationale Aktien und deutsche Nebenwerte kommen besser an als beispielsweise Gold und Öl. Umso stärker könnte ein Börseneinbruch das Anlagegeschäft gefährden. Das größte Risiko sehen Berater dabei in China (66%). Im Juni waren asiatische Indizes teils stark eingebrochen und hatten auch hierzulande für Turbulenzen gesorgt. Abseits des Marktgeschehens könnten aber auch verschärfte Vorgaben der Politik das Anlagegeschäft weiter erschweren (46%). Die Regulierung bewerten auch viele Emittenten als Bedrohung (64%). Am meisten fürchten sie jedoch dauerhaft niedrige Zinsen (73%).

## DZB Plenum

Das DZB Plenum basiert auf einer monatlichen Umfrage unter Anlageberatern, Vermögensverwaltern und Zertifikateemittenten, die anonymisiert durchgeführt wird. Am aktuellen Plenum waren 12 Emittenten und 95 Berater aus allen Institutsgruppen beteiligt. Beinahe 40 Prozent der Teilnehmer gehörten Sparkassen, ein Drittel dem Genossenschaftssektor an. 10 Prozent kommen von Privatbanken. Die Übrigen arbeiten bei Vermögensverwaltern und freien Vertrieben.